Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 5 (1949)
Heft: 3

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Frauen sind auch nicht in allen Kommissionen vertreten, die sich mit den **Volksversicherungen** befassen, wie der Pensionskasse, der Kommission für die Arbeitslosenversicherung, die Krankenversicherung, die Familienzulagen, und doch sind dies alles Gebiete, auf denen die Frauen ihre besonderen Interessen zu vertreten hätten.

In den Kommissionen, die unter die Rubrik **Strafvollzug** fallen, sind 33 Mitglieder; darunter ist 1 Frau.

Erhebung des Schweiz. Frauensekretariates (siehe Staatsbürgerin No. 9, 1948).

Mitteilungen:

Herzlichen Dank all den Mitgliedern und Abonnenten, die uns den fälligen Jahresbeitrag 1949 bereits einbezahlt haben.

Die andern Mitglieder und Abonnenten bitten wir höflichst ihre Beiträge (Mitglieder Fr. 6.—, Abonnenten Fr. 4.—) auf das Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsvereins Zürich No. VIII 14151 überweisen zu wollen. Auch für freiwillige Beiträge sind wir sehr dankbar. Mit Ihrer baldigen Einzahlung ersparen Sie der Quästorin viel Arbeit und sich die Spesen der Nachnahme.

Wer von unseren Mitgliedern hat schon einer **Sitzung unseres Zürcher Gemeinderates** beigewohnt? Sicher sind viele unter uns, die schon längst Lust dazu gehabt hätten, es aber aus irgendwelchem Grund immer wieder unterliessen, die Tribüne des Zürcher Rathauses aufzusuchen.

Um unsern Mitgliedern Gelegenheit zu geben, das politische Leben unserer Stadt aus nächster Nähe zu verfolgen, werden wir vom April an regelmässige Besuche der Zürcher Gemeinderatssitzungen durchführen. Die Verhandlungen des Rates sind in Wirklichkeit viel interessanter als in den Berichten der Tagespresse.

Fanny Meyer

Mercerie - Nouveautes
Zürich 1 / Poststrasse 8
Telephon 23 23 49

Strümpfe - Wäsche - Blusen - Echarpen - Pullover - Kragen - Krawatten
Hosenträger etc. - Herrenwäsche «Cosy»

Wer Zeit und Lust hat, ein- bis zweimal im Jahr an einer der jeweils am Mittwoch von 17—19 Uhr stattfindenden Sitzungen teilzunehmen, melde sich bitte mit Postkarte (genaue Adresse, Tel.) bei Frau Dr. Bertschinger, Gloriastrasse 73, Zürich 44. Für die einzelnen Sitzungen werden persönliche Einladungen verschickt.

Vom 18.—23. Juli 1949 findet in **Amsterdam der 17. Kongress des Frauenweltbundes für gleiche Rechte und gleiche Verantwortung** statt.

Der Schweizerische Verband für Frauenstimmrecht ist eingeladen dazu 12 Delegierte und 12 Ersatzdelegierte abzuordnen. Leider ist der Verband nicht in der Lage, Beiträge an die Reisekosten zu leisten, doch wird er für eine möglichst billige Reisemöglichkeit besorgt sein.

Unsere Mitglieder, die bereit wären, sich als Delegierte aufstellen zu lassen, mögen sich melden bei der Präsidentin des Schweiz. Verbandes für Frauenstimmrecht, Frau E. Vischer-Alioth, Basel, Austrasse 14.

Tag der Frauenwerke.

Am 1. und 2. April werden im Kanton Zürich gegen 200 000 „Züri-Guetzli" auf Strassen und Plätzen oder von Haus zu Haus von Frauen zum Kaufe angeboten.

Der Ertrag aus diesem Verkauf am „Tag der Frauenwerke" ist dieses Jahr bestimmt für die hauswirtschaftliche Ertüchtigung der Schweizerfrauen (Haushaltlehre, Hauswirtschaftliche Prüfungen, Lehrmeisterinnenkurse, Einführungskurse in den Hausdienst, Weiterbildungskurse für Hausangestellte). Er steht unter dem Motto „Dienst im Haus ist Dienst am Volk".

Wir empfehlen unsern Mitgliedern diese „Züri-Guetzli" zu kaufen.

Schlechtsitzende

Damen- u. Töchter-Garderoben werden Ihnen passend abgeändert

Neuanfertigung mit erstklassigem Schnitt

Künstler- und Theater-Kostüme nach jedem Entwurf. — Fest- und Ball-Roben

Haute Couture Henny Stockerstrasse 49 Telephon 23 62 74

Redaktion: L. Lienhart, Rebbergstrasse 33, Zürich 37, Telefon 26 05 44
Inserate an: Annoncen-Regie G. Heusser-Schäfer, Zürich-Oerlikon, Telefon 46 78 05
Anmeldungen von Abonnenten u. Adressänderungen erbeten an: Frau Pia Kaufmann Büchnerstrasse 26, Zürich 6, Telefon 26 24 74
Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsvereins Zürich No. VIII 14151